Protokoll Jahreshauptversammlung der Schützengesellschaft Horn v. 1544 e.V.
vom 31.01.2025
Ort: Burgscheune Horn
Beginn: 19.00 Uhr
Ende: 20.55 Uhr
Teilnehmende: 74 wahlberechtigte Mitglieder

1. **Begrüßung**
   Der Vorsitzende Ralf-Reiner Kehne begrüßte die Versammlung. Besonders begrüßte er Oberst Hans Patze, Bürgermeister Heinz Dieter Krüger, König Frank Klüskens, Königin Silke Klüskens, Oberstleutnant Fritz Nolte, Oberstleutnant Wolfhart Stock und alle anwesenden Ehrenmajore und Ehrenhauptleute.
   Ebenfalls begrüßte er die anwesenden Vertreter der Presse.

   Er stellte fest, dass fristgerecht eingeladen worden ist und die Versammlung Beschlussfähig ist.

2. **Totenehrung**

3. **Grußworte**
   Es wurde ein Grußwort vom Bürgermeister Heinz Dieter Krüger gesprochen.

4. **Protokoll**
   Die Schriftführerin Marion Kehne verliest das Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung vom 26.01.2024. Es gibt keine Einwände.

5. **Ehrungen/Beförderungen**
   Oberst Hans Patze verlieh den Verdienstorden in Gold an Wolfhart Stock für seine Jahrzehnte langen Verdienste für die Schützengesellschaft Horn. Weiter verlieh er Schützenschnüre und Eicheln.
   Vorsitzender Ralf-Reiner Kehne verlieh die Verdienstnadel des WSB in Gold an Torsten Tölle und die Ehrennadel des WSB in Gold an Bernd Wißbrock. Er verlieh Jahresnadeln an langjährige Mitglieder:
   - Hubert Plagge 25 Jahre
   - Manfred Betzemeier 50 Jahre
   - Wolfgang Bomsdorf 65 Jahre

   Sportleiter Dieter Stephan ehrte die Vereinsmeisterinnen und Vereinsmeister 2024.

6. **Jahresberichte**
   a. <u>Bericht Vorsitzender</u>
      Ralf-Reiner Kehne berichtete der Versammlung, dass der Vorstand sich im vergangenem Jahr intensiv mit dem Thema Kinder- und Jugendschutz im Verein beschäftigt habe. Laut Kinder- und Jugendschutzgesetz NRW muss der Verein ein Kinderschutzkonzept erarbeiten. Weiter müssen alle Mitglieder, die sich im Bereich der Kinderbetreuung engagieren, in regelmäßigen Abständen ein polizeiliches Führungszeugnis vorlegen.
      Er teilte weiter mit, dass sich bei der Vorstellung eines Entwurfes für ein Kinder- und Jugendschutzkonzeptes in der erweiterten Vorstandsitzung ein erhöhter Diskussionsbedarf herausgestellt habe. Es werde in den kommenden Wochen ein Angebot zu einer Gesprächsrunde geben, an dem interessierte Mitglieder teilnehmen

können. Er rief zur Mitarbeit für die Erstellung eines Schutzkonzeptes auf.
Ralf-Reiner berichtete, dass im letzten Jahr beschlossen wurde, einen Pflegetag pro Monat zur Pflege des Grillplatzes einzuführen. An dem Pflegetag seien immer dieselben Mitglieder bei den Pflegearbeiten anzutreffen, auch sei die Beteiligung der Rotten an den Pflegearbeiten sehr unterschiedlich. Es wurde in der erweiterten Vorstandssitzung beschlossen, eine Anwesenheitsliste zu führen um die Teilnahme der Schützinnen und Schützen sowie der Rotten zu dokumentieren.

Im vergangenen Jahr wurde ein Fragebogen an die Mitglieder verteilt, um die Mitgliedsdaten zu aktualisieren. Der Rücklauf dieses Fragebogens ist gleich Null.
Ralf-Reiner rief dazu auf, den Fragebogen ausgefüllt an die Rottführungen zurückzugeben, dies würde die Vorstandsarbeit sehr erleichtern.

Ralf-Reiner informierte die Versammlung, dass die Mitgliederzahl um 8 Mitglieder gestiegen sei, aber das Problem der Überalterung immer noch relevant sei.

Ralf-Reiner teilte einige Termine für das laufende Jahr mit und Bedankte sich bei allen Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement im Vergangenem Jahr.
Besonders bedankte er sich beim stellvertretenden Vorsitzenden Wolfhart Stock, der nicht wieder zur Vorstandswahl antritt, für seine Jahrzehnte lange Arbeit für die Schützengesellschaft Horn.

b. <u>Bericht Oberst</u>
Hans Patze begrüßte das Königspaar und alle anwesenden Mitglieder.
Er berichtete von den Aktivitäten, an dem man im vergangenem Jahr teilgenommen hat. Er wies auf weitere Termine im laufenden Jahr hin, besonders auf das Obristenpokalschießen am 16.08.2025, dass in Eigenregie durchgeführt wird und forderte zur Mithilfe bei der Organisation und Durchführung auf.
Er teilte weiter mit, dass es an Fahnenträgern mangele und bat die Mitglieder, sich bei Interesse für dieses Amt, bei ihm zu melden.

c. <u>Bericht Schatzmeister</u>
Der Schatzmeister Carsten Tölle gab den Kassenbericht ab.
Der Kassenbericht des Schatzmeisters liegt diesem Protokoll bei.

d. <u>Bericht Sportleiter</u>
Dieter Stephan berichtete von den Ergebnissen im Schießsport, auf Vereins, Kreis- und Bezirksebene.
Das größte Problem beim Schießsport sei das Fehlen von Nachwuchssportlern, die den Schießsport weiterführen könnten.
An den Vereinsmeisterschaften haben sich nur wenig Schützen beteiligt, er erinnerte, dass die Vereinsmeisterschaften bis November ausgetragen sein müssen.
Dieter Stephan wies auf die Trainingszeiten auf dem Schießstand hin, an denen alle Interessierten Schützen ihr Geschick, beim sportlichen Schießen, ausprobieren können.

e. <u>Bericht Sozialwart</u>
Der Sozialwart Harald Nieslony berichtete von keinen Vorkommnissen.

f. Bericht Frauenbeauftragte
Die Frauenbeauftragte Sabrina Lau berichtete von einem Kennenlernnachmittag auf dem Schießstand, der leider nur spärlich besucht war. Für das Sommerfest habe man den Schießstand gereinigt. Weiter gab es im Dezember ein Weihnachtsessen der Frauenschießgruppe. Sabrina Lau bedankte sich bei Marion Kehne für die Zusammenarbeit als stellv. Frauenbeauftragte. Marion Kehne trat nicht zur Wiederwahl als stellv. Frauenbeauftragte an.

7. Wahl eines Wahlleiters
Fritz Nolte wurde einstimmig zum Wahlleiter gewählt.

8. Bericht der Kassenprüfer
Kassenprüferin Sabrina Lau berichtete von einer vorbildlich geführten Kasse und beantragte die Entlastung des Vorstandes.

9. Entlastung des Vorstandes
Der Vorstand wurde bei 5 Enthaltungen entlastet.

10. Vorstandswahlen
Fritz Nolte übernahm die Leitung der Vorstandswahlen.

Es wurden gewählt:

Wahlen 31.01.2025								
Amt	**Kandidaten**	**JA**	**Nein**	**Kandidaten**	**JA**	**Nein**	**Enthaltungen**	**Ungültig**
Vorsitzender	Ralf-Reiner Kehne	73					1	
1. stellv. Vorsitzender	Jörg Klüter	58		Frank Klüskens	14		2	
2. stellv. Vorsitzender	Hans Patze	73					1	
Schriftführerin	Marion Kehne	58		Silke Klüskens	16			
stellv. Schriftführer	Andreas Vogt	73					1	
stellv. Schatzmeisterin	Elke Rolf	73					1	
stellv. Frauenbeauftragte	Silke Klüskens	41		Bianca Francis	23		8	1
Sozialwart	Harald Nieslony	73					1	
Jugendwartin	Bianca Francis	73					1	
stellv. Jugendwart	Rrahim Maliqi	72					2	
Kassenprüferin	Katja Watermeier	73					1	

Alle gewählten Mitglieder nehmen ihre Ämter an.

11. Jahresbeiträge
Der Vorstand beantragt die Jahresbeiträge unverändert zu lassen.
Der Antrag wird mit 73 Ja und 1 Nein-Stimme angenommen.

12. Anträge
Bis zum 31.12.2024 wurden keine Anträge eingereicht

13. Verschiedenes

- Ralf-Reiner teilte mit, dass am 18.03.2025 ein Plogging-Day stattfinden werde und die Schützen daran teilnehmen werden. Weiter teilte er den Termin für den Grünschnitt auf dem Grillplatz mit.
- Wini Lau teilte den Termin für die geplante Moor-Night mit.
- Siegfried Harte teilte den Termin für das Rottfest der Schlachtschwertierer mit.
- Andreas Ruttner schlug vor, das Protokoll der JHV aus dem Vorjahr nicht mehr zu verlesen, es sei bei den meisten Teilnehmern augenscheinlich wenig Interesse für das Verlesen vorhanden. Er schlug vor, das Protokoll auf der Webseite der SG-Horn zu veröffentlichen. Der Vorsitzende erweiterte den Vorschlag insofern, dass das Protokoll an der JHV ausgelegt werden soll. Da das Verlesen des Protokolls ein Bestandteil der Tagesordnung ist, schlug der Vorsitzende vor, über den Vorschlag sofort abzustimmen. Die Mitgliederversammlung stimmte mit 71 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen für den Vorschlag.
- Jörg Klüter berichtete über den Bogensport. Nach schwierigen Corona-Jahren sei im Bereich Bogensport ein deutlicher Aufwärtstrend zu vermelden. Es wurden einige Aktionen, wie z. B. zwei Schnuppertage und ein Bogenschießen mit dem Polerrott, veranstaltet. Es wurde ein Antrag an die Stadtverwaltung und den Stadt-Sportverband gerichtet, den Sportplatz in Holzhausen für den Bogensport zu nutzen. Der Sportplatz wird derzeit nicht genutzt, ein Bescheid auf den Antrag steht noch aus. Auf Nachfrage aus der Versammlung teilte Jörg mit, dass das Bogenschießen ab 12 Jahre möglich sei, sinnvoller sei aber ein Alter von 14 Jahren. Auch müsse bei Minderjährigen immer ein Erziehungsberechtigter beim Training anwesend sein. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, an einem Training teilzunehmen und den Bogensport auszuprobieren.
- Friederich- Wilhelm Runte fragte nach, ob es schon neue Erkenntnisse im Bezug auf das Brandschutzkonzept für den Bereich Burgscheune gebe. Der Vorsitzende verneinte dies, die Planungen für das Schützenfest 2026 auf dem Burghof würden trotzdem fortgesetzt werden.

Udo Betke schloss die JHV. um 20.55 Uhr mit einem Horrido auf die Stadt Horn und die Schützengesellschaft Horn.

Ralf-Reiner Kehne — Marion Kehne

-Vorsitzender- — -Schriftführerin-

Anlage:
- Kassenbericht
- Anwesenheitsliste